



## **Räume bilden**

### **Der Raum als dritter Erzieher - Ästhetik bei der Raumgestaltung**

Raumgestaltung hat in der frühkindlichen Pädagogik einen sehr hohen Stellenwert. Räume werden begriffen als Einladung zum forschenden Lernen, als Lernwerkstätten, Orte sozialer Erfahrungen und Identitätsfindung. Die Erkenntnis, dass Räume immer auf Bildungsprozesse wirken, hat wichtige Konsequenzen für deren Gestaltung, sowie für den Umgang mit Licht, Farben und Akustik. Aber auch Materialeigenschaften, Raumklima und Geruchsqualitäten haben Einfluss auf die kindliche Wahrnehmung, das Handeln und das Verhalten. Die Wirkung von Raum und Material, Ordnung und Kreativität werden als Spannungsfeld erlebt, in dem Kinder eigene Lernprinzipien und Kompetenzen entwickeln können.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung

...erkennen Sie Grundprinzipien der kindgerechten Raumgestaltung und können diese im eigenen Berufsalltag umsetzen

...reift bei Ihnen im Team die Erkenntnis, dass nicht die Kinder sich den Gegebenheiten anpassen müssen, sondern umgekehrt

...erkennen Sie die Notwendigkeit von Ästhetik bei der Raumgestaltung und erarbeiten anhand konkreter Beispiele Ideen für die Umsetzung in ihrem Arbeitsumfeld

...erlangen Sie Wissen über den Raum als Lern- und Lebensort und reflektieren Ihre pädagogische Arbeit

...werden Räume in ihren unterschiedlichen Funktionen gesehen

Zielgruppe/n:TEAM

Referent/in:Heide Marie Syassen

Kurs-Nr.: KP20-02B

Termin/e:

23./24.01.2020

Ort:

Teilnehmende KiTa

Uhrzeit:

09:00 – 16:30 Uhr

Kursgebühr: Siehe Seite 7 Fortbildungsprogramm 2020

KONZEPTIONSENTWICKLUNG – PÄDAGOGIK DER VIELFALT – KRIPPE/KITA/HORT ●



Die Fortbildungen für pädagogisches Personal für Kindertageseinrichtungen Bayern werden durch den Freistaat Bayern mit Haushaltsmitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.